



KRAPPTechnologie

Höhensicherungsgerät HRA nach EN 360:2002, EN 1496:2007

Gehäuseausführung: Kunststoff oder Aluminium

Verbindungsmittel: Verzinktes Stahlseil, Dyneema®- oder Edelstahlseil

IKAR Höhengsicherungsgeräte mit Rettungshubeinrichtung (Typ HRA) sind mit einer Windeneinheit ausgerüstet. Diese Windeneinheit lässt sich im Rettungsfall nach einem Sturz leicht durch eine zweite Person einrasten, z. B. bei einer Bewusstlosigkeit durch Gase in Schächten und Kanälen. So kann die verunfallte Person schnell und sicher gerettet werden.

Die Rettungshubeinrichtung hat eine integrierte falldämpfende Funktion, wie es die neue europäisch harmonisierte Norm EN 1496 fordert. Die Einheit ist komplett geschlossen und besitzt keinerlei Verschleißteile. Alle Teile sind aus Edelstahl, Aluminium bzw. schlagfestem Kunststoff.

Durch verschiedene Seillängen ist für jeden Einsatzfall das geeignete Gerät vorhanden.

(Seil-Sonderlängen und Ausführungen in Dyneema®- oder Edelstahlseil sind auf Anfrage möglich).

Die Höhengsicherungsgeräte mit CSA Z 259.2.2-17 und ANSI/ASSE Z359.14-2014-Zulassung sind auf Anfrage erhältlich.

